Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8165
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

auch ist der vnglaich Planeten stundt nur, ob sy im winter od sommer: Wenn man dy nun dise theil wisse so setzt man dy angulum od Winckhl haggen auf dy wissentlich sonnen gradt, vnd wirfft man dy scheiben mit dem globo vnd dy sonnen glanz, haltt man also still, vnd als vil man nun gr: vom horizont an zuwerffen im Equinoctial bis zu dem zaichen od Equin: gradt, dz vor mit loco solis an dem horizont gestanden sindt, dy theil man ab mit dem theil d planeten stundt, so dz mal auf ein planeten stundt gehört, so findt man die vngleichen planeten stundt beim tag.

Dz 23 Cap:

Die planeten stundt bey d nacht zuefinden.

Thu man also: Wen man dy locum solis hat, so mache man das nadir dz ist d gegen gradt im Zodiaco, wirfft man denselben auf dy horizont im aufgang, wie man vor mit d sonnen gradt hat thun, merckh man abermal den abschnidt im aequinoctial darnach wirfft man auch dz nadir vnd den meridian, vnd merckhe man im aequinoctial abermaln wie vil gr: ob d horizont abschneidt, theilt man dz spatium merche in 6. gleiche theil, dz ist abermal die nächtliche planeten stundt.